

# Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. 50.

Den 10. December 1808.

Mit Königlich Sächsischem allergnädigsten Privilegio.

## I. Aus Budissin.

Von Em. Hochedlen Magistrate dieser Haupt-Sechsstadt ward am Montage der Kaufmann Herr Karl Gotthelf Neeße zum Billetier, und der Stadtmusikus und Waisenkurator Herr Christian August Hohlfeld zum Biergelder-Einnehmer bestellt.

Am 26. Novbr. früh halb 1 Uhr starb hier am Stic- und Schlagflusse Herr Karl Ludwig Neeße, vornehmer Bürger, Kaufmann, Ältester der Handlungssocietät, auch Biergelder-Einnehmer. Er war hier den 20. Jan. 1742 geboren, als der 2te Sohn weil. Hrn. Joh. Wilhelm Neeße's, Landvoigteyl. Rentsekretärs, und Frn. Joh. Kunigunden geb. Salomon. Nach genossener Erziehung lernte er in Zittau die Handlung, conditio- nirte hierauf auswärts, kam 1774 in seine Vaterstadt zurück, ward bald zum Mitgliede und 1796 zum Ältesten der Handlungs- societät angenommen, und 1803 von Em. Hochedl. Magistrate als Biergelder-Einnehmer bestellt. Seine hinterlassene, seit einigen Jahren krank darnieder liegende Fr. Wittwe, mit der er sich 1778 verband, ist eine geb. Bachmann aus Dresden, von der 1 Sohn und 2 Enkel leben. Der entseelte Körper des Verewigten ward am 29. früh nach Art der ganzen Schule im Neeßischen Erbbegräb- nisse auf dem Taucherkirchhofe beigesezt.

Am 13. d. kam das K. Franz. 13te leichte In- fanterieregiment aus Polen hier an, und gieng am folgenden Tage zu seiner weitem Bestimmung. Ferner sind durchpassirt: den 2. d. 2 Franz. Offiz.

nach Kamenz, ein Franz. General mit 2 Offiz. nach Dresden, eine Estafette von Schmiedefeld; den 4. eine Estafette v. Schmiedefeld nach Löbau; den 8. ein franz. Kurier aus Schlesien.

## II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 28. Novbr. Se. Königl. Maj. haben bey Höchstdero adelichen Kadet- tencorps den Kapitän Hrn. v. Ehrenstein, und bey dem Regimente König Infant. den Kapitän Hrn. v. Boblick zu Majors; ferner bey diesem Regimente den Premierlieut. Hrn. Baron v. Brand zum Kapitän, den Sous- lieut. Hrn. v. Gersdorf zum Premierlieut. und den Fähnjunker Hrn. Baron v. Rechen- berg zum Fähndrich; hiernächst bey dem Infanterieregimente von Niesemeuschel den Fähndrich Hrn. v. Löben, und bey dem In- fanterieregimente v. Debschelwitz den adelichen Kadetkorporal Hrn. Baron v. Linsingen, zu Souslieutenants allergnädigst ernennet.

In Dresden starb am 3. d. der Königl. Sächs. Oberst und Commandeur des Freiherrl. von Niesemeuschelschen Infanterieregiments, Herr Friedrich August von Göphardt, alt 61 Jahr. Seine entseelten Gebeine wurden am 6. d. in Begleitung einiger Herren Gene- rale und aller Herren Offiziere begraben.

In Dresden folgte am 22. Nov. seinem vor kurzen verstorbenen Hrn. Sohne im Tode nach, der K. Sächs. Major, Herr Johann von Bourk, 82 Jahr alt, wovon er 56 im Dienste des hohen Königl. Hauses Sachsen verlebt.

Der Gärtner Joh. Christoph Wecke in Nieder-Neundorf bey Rorhenburg, 26 Jahr

D d d